

USBEKISTAN

Einzigartige Erlebnisse

- Die spektakulärsten Züge Usbekistans zwischen Ferganatal und Chiwa
- Kokand – Hauptstadt des ehemaligen Khanats und Tor zum Ferganatal
- Taschkent – kulturelles und wirtschaftliches Zentrum des heutigen Usbekistans
- Orientalische Städte wie Märchen aus 1001 Nacht: Samarkand, Buchara und Chiwa
- Begegnungen mit Einheimischen, z. B. in einer Papiermanufaktur und in der Meisterklasse einer Kalligrafie-Schule
- Symbol der Seidenstraße – der Registan-Platz

Vorgesehene Hotels

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Taschkent	3 • Krokus Plaza	●●●●
Ferganatal	1 • Asmald Palace Hotel	●●●
Samarkand	2 • Hotel Arba	●●●○
Buchara	1 • Hotel Fatima	●●●○
Chiwa	2 • Arkanchi	●●●

Wüstenschiff



Bahnhof von Taschkent



Blick auf das Poi-Kalon-Gebäudeensemble in Buchara



Usbekistans Seidenstraße in Linienzügen

Tauchen Sie ein in ein Märchen aus 1001 Nacht. Auf dieser Reise erleben Sie die bedeutendsten Städte der zentralasiatischen Seidenstraße: Taschkent, Samarkand, Buchara und Chiwa. Mit Linienzügen reisen Sie authentisch von Ort zu Ort und machen Bekanntschaft mit den ältesten Kultur- und Wirtschaftszentren der Welt. Unvergessliche Begegnungen mit Land und Leuten sowie köstliche Spezialitäten lassen Sie zum Mittelpunkt eines wunderbaren Märchens werden.

1. Tag Deutschland – Usbekistan Flug nach Taschkent.

2. Tag Taschkent Morgens Ankunft in Taschkent, einer der schönsten Städte Zentralasiens und Hauptstadt Usbekistans! Der Tag startet mit dem Besuch des Lokomotiven-Freilichtmuseums, das Ihnen die Geschichte der usbekischen Eisenbahn näherbringt. Anschließend besichtigen Sie die historische Altstadt mit dem Hast-Imam-Platz, dem Kaffal-Schaschi-Mausoleum sowie dem Museum für angewandte Kunst. Tipp: Fahren Sie Metro und lassen Sie die Schönheit aufwendig gestalteter Metro-Stationen auf sich wirken. (FA)

3. Tag Taschkent – Ferganatal Nach dem Frühstück geht es zum Bahnhof, wo Sie per Zug auf der erst 2016 fertiggestellten einspurigen Eisenbahnlinie ins Ferganatal reisen und dabei auch den 19,2 km langen Kamchiq-Tunnel durchqueren. In Margilan besichtigen Sie eine Seidenwerkstatt, bevor es weitergeht nach Rischtan, in die Stadt der Keramik. Sie besuchen eine Werkstatt für traditionelle Töpferkunst sowie eine private Teppichweberei. Anschließend reisen Sie weiter nach Kokand, wo Sie im Mittelklassehotel übernachten. (FA)

4. Tag Ferganatal – Taschkent Heute besichtigen Sie Kokand, eine der berühmtesten und ältesten Städte Usbekistans, einst wichtiger Handelspunkt auf der Großen Seidenstraße. Erleben Sie den Palast des letzten Herrschers, den Palast Hudoyor-Khan, das Modari-Khan Mausoleum sowie

den Friedhof der Chane. Nach den Entdeckungen in der kleinen und interessanten Stadt fahren Sie über den Bergpass in ca. 5 Stunden zurück nach Taschkent. (FA)

5. Tag Taschkent – Samarkand Im hochmodernen Schnellzug Afrosiab führt Ihre Reise heute von Taschkent nach Samarkand, in das sog. Paradies des Orients. Die Stadt ist eines der ältesten Kultur- und Wirtschaftszentren der Welt. Vor 2500 Jahren – unter dem antiken Namen Afrasiab – war Samarkand die Hauptstadt des legendären Sogd-Imperiums. Der Geschichte Samarkands können Sie bereits am Nachmittag nachspüren. Zum Beispiel im Observatorium des Ulugbek, der Forschungsstätte, deren Überreste 1908 freigelegt wurden. Oder auch im Afrosiab Museum, das auf dem Gebiet der antiken Siedlung Afrosiab liegt. Beim Besuch einer Papiermanufaktur erhalten Sie einen Einblick in das aus dem 8. Jh. stammende alte Handwerk. (FA)

6. Tag Samarkand Heute erleben Sie weitere Sehenswürdigkeiten dieser historischen Berühmtheit. Das gewiss eindrucksvollste Bau-Ensemble Zentralasiens ist der Registan-Platz, der von drei prächtigen Medressen umrahmt ist. Beeindruckend in puncto Verzierung und Farbe: die riesigen Prunkportale. Im Hintergrund glitzern die Kuppeln der Moscheen wie im orientalischen Märchen. Auch das Mausoleum Shah-e-Sende, die vom 11. – 15. Jh. erbaute Gräberstadt im Norden Samarkands, ist eines der interessantesten Zeugnisse für die Vielfalt und Schönheit



Unterwegs im Linienzug auf der Seidenstraße

timuridischer Baukunst. Das palastähnliche Mausoleum Gur Emir aus dem 15. Jh. beherbergt das Grab Timurs. Sie sehen die Ruine der Bibi Khanum-Moschee, einst eine der größten Moscheen der islamischen Welt. Ihr Abendessen bereiten Sie zusammen mit einer usbekischen Familie selbst zu! Sie kochen alle gemeinsam das usbekische Nationalgericht Plow. (FA)

7. Tag Samarkand – Buchara Am Vormittag reisen Sie im modernen Schnellzug Afrosiab nach Buchara, wo ein Transfer Sie zu Ihrem gemütlichen Hotel in der Altstadt bringt. Nach einer kleinen Ruhepause tauchen Sie in die Geschichte aus 1001 Nacht ein. Einst wichtige Handelsstation auf der alten Seidenstraße, präsentiert sich Buchara heute als Museumsstadt mit über 140 architektonischen Denkmälern. Das faszinierende Bau-Ensemble Poi-Kalon umfasst vier Bauwerke und ist ein gutes Beispiel für die prachtvolle mittelalterliche Baukunst in der Region. Sie besuchen die Ark Festung, die vermutlich zu Beginn des 1. Jahrtausends n. Chr. entstanden ist, die Bolo-Hovuz-Moschee mit ihren 40 Säulen sowie die Chor-Minor-Medresse und das Salmaniden Mausoleum im historischen Zentrum von Buchara. In einem Teehaus lassen Sie sich aromatischen usbekischen Gewürztee schmecken. Ihr Abendessen genießen Sie in einem der zahlreichen Terrassenrestaurants mit wunderschönem Blick auf die Altstadt und klassischer usbekischer Musik. (FA)

8. Tag Buchara – Chiwa Heute besichtigen Sie den Poi-Kalon-Komplex, der zwischen dem 12. und dem 16. Jh. erbaut wurde. Die Miri-Arab Medresse, die Moschee und das Kalon-Minarett bieten wunderbare Fotomotive. Anschließend besuchen Sie die Marktkuppelbauten – drei Basarzentren, wo einst Mützenverkäufer, Juweliere und Geldwechsler ihre Waren feilboten. Als letztes steht der Labi-Hauz-Komplex

mit der Medresse Nadir Devon Begi aus dem 17. Jh. auf dem Programm, bevor Sie gegen Mittag mit dem Zug weiter nach Chiwa reisen. (FA)

9. Tag Chiwa Heute besichtigen Sie die Oase Chiwa – ein Stein gewordenes orientalisches Märchen. Bei einem Rundgang können Sie alle Sehenswürdigkeiten auf sich wirken lassen: Rund um das Kalta-Minor-Minarett pulsiert auch heute noch das Leben wie in alten Zeiten. Heute besichtigen Sie Djuma-Freitagmoschee, die Zitadelle Kunya Ark, das Islam-Hodsch-Minarett, den Pachtavan-Machmud-Komplex und den Nurilla Bay Palace. Ihr Abendessen genießen Sie in einem Restaurant bei choresmischer Folklore. (FA)

10. Tag Chiwa – Tashkent Den Vormittag können Sie in Chiwa ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Am Nachmittag erwartet Sie Ihre letzte und vielleicht spannendste Zugfahrt auf dieser Reise – im Nachtzug zurück nach Taschkent. (FA)

11. Tag Taschkent Nach Ihrer Ankunft in Taschkent erwartet Sie ein Frühstück im Hotel, bevor Sie auf einer Stadtrundfahrt die moderne Seite der Hauptstadt kennenlernen: den Theaterplatz Navoi, den Platz der Unabhängigkeit, das Denkmal für Erdbebenopfer und den Basar Chorsu. Ihr Abschiedsabendessen genießen Sie in einem der schönsten Restaurants der Stadt. (FA)

12. Tag Rückflug nach Deutschland

Usbekistans Seidenstraße in Linienzügen (12 Tage)

Reise-ID: 2689

Termine

18.09.22 – 29.09.22 09.10.22 – 20.10.22 16.10.22 – 27.10.22

Preise p. P. (DZ)

Reisepreis:	2.295 €	Aufpreis Einzelbelegung im Nachtzug Chiwa – Taschkent:	60 €
Aufpreis für Einzelzimmer:	290 €		

Leistungen

- Flüge Frankfurt – Taschkent – Frankfurt in der Economy Class
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Taschkent
- 6 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Kokand, Samarkand, Buchara und Chiwa
- 1 Übernachtung im Zug Chiwa – Taschkent im 2-Bett-Abteil
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Deutsch sprechende Reiseleitung von/bis Taschkent (auch im Zug)
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf

VORGESEHENE TERMINE 2023

17.09.23 – 28.09.23 08.10.23 – 19.10.23 15.10.23 – 26.10.23

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen auf unserer Webseite unter www.lernidee.de/2689 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 20 Gäste
Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.